Tagungsadresse

Forschungsanstalt Geisenheim, Von-Lade-Str. 1, 65366 Geisenheim. Hörsaal 30

Tagungsleitung und Organisation

Prof. Dr. Helmut Dietrich, Prof. Dr. Thomas Kleinschmidt, Dr. Carsten Nissen, Dr. Silke Paar, Prof. Dr. Britta Rademacher, Hans-Peter Walbröl, Martin Wörner

Teilnahmegebühren

GDL-Mitglieder \in 325,-Nichtmitglieder \in 435,-Studentische Mitglieder \in 25,- * Studentische Nichtmitglieder \in 50,- *

> * zuzügl. € 20,- für die Abendveranstaltung

Die Teilnahmegebühren enthalten

Tagungsunterlagen, Vorträge, Pausenkaffee, Abendveranstaltung am 08. März (Studierende siehe oben)

Anmeldungen

werden bis zum 23. Februar 2007 erbeten an:

GDL-Geschäftsstelle Godesberger Allee 142-148 D-53175 Bonn Telefon 0228 / 37 90 80

Telefax 0228 / 37 64 01

E-Mail GDL@gdl-ev.bn.shuttle.de

Internet www.gdl-ev.de

Zimmerreservierung

Die GDL hat im Hotel Rüdesheimer Schloß und im Central-Hotel Rüdesheim ein kleines Zimmerkontingent zum Preis von € 85,- bzw. € 66,- je Nacht im Einzelzimmer reserviert. Sofern Sie eine Übernachtung über die GDL buchen möchten, bitten wir dies bei der Anmeldung anzugeben.





Programm

GDL-Symposium

Filtration in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie

am 8. und 9. März 2007 in Geisenheim

Veranstalter:

Gesellschaft Deutscher Lebensmitteltechnologen e.V. - GDL

Donnerstag, den 08. März 2007

13.00 - 13.15 Uhr

Begrüßung

Themenkreis 1: Innovationen in der Filtration

13.15 - 13.45 Uhr

Cellulose als Ersatzstoff von Kieselgur Thomas Jung, Erbslöh Geisenheim AG, Geisenheim

13.45 - 14.30 Uhr

Einsatz der Cross Flow Technologie mit Hohlfasermembranen für die Wein-, Sekt- und Fruchtsaftindustrie Norbert Stoll, Pall Seitz Schenk, Bad Kreuznach

14.30 - 15.00 Uhr

Praktische Erfahrungen mit der Cross Flow Filtration von Bier Ulrich Rust, Köln

15.00 - 15.30 Uhr

Kaffeepause

15.30 - 16.00 Uhr

Stand der Mikrofiltration von Milch mit verschiedenen Membranen Dr. Silke Paar, LTH, Dresden

16.00 - 16.30 Uhr

Purification Technologies: Anwendungen für die Lebensmittelindustrie mit Focus auf Membranadsorbern Dr. Uwe Gottschalk, Sartorius AG, Göttingen

16.30 - 17.00 Uhr

Weiterentwicklung und Perspektiven des Klassikers Tiefenfilterschicht Günther Geiger, Begerow, Langenlonsheim

18.30 Uhr

Abendveranstaltung mit Weinprobe, Weingut Georg Breuer. Rüdesheim

Freitag, den 09. März 2007

Themenkreis 2: Fouling und Reinigung

09.00 - 09.30 Uhr

Partikelablagerungsmechanismen an Membranen Prof. Dr. Siegfried Ripperger, Technische Universität Kaiserslautern

09.30 - 10.00 Uhr

Membran-Substrat-Wechselwirkungen bei Filtrationsverfahren mit organischen und keramischen Membranen Alexander Piry, Prof. Dr. Ulrich Kulozik, Technische Universität München-Weihenstephan, Freising

10.00 - 10.20 Uhr

Fortschritte bei der Reinigung von Membranen und Filtersystemen – Mechanismen des Fouling und Methoden zur Entfernung der Deckschicht

Jörg Scheufling,

JohnsonDiversey Deutschland GmbH & Co. oHG, Mannheim

10.20 - 10.40 Uhr

Kaffeepause

10.40 - 11.00 Uhr

Reinigung von Membranen durch Enzymaktivitäten Anja Patten, Ecolab GmbH & Co. oHG, Düsseldorf

11.00 - 11.30 Uhr

Nachweisverfahren des Fouling Dr. Walter Serro. ARC Seibersdo

Dr. Walter Serro, ARC Seibersdorf research GmbH, Seibersdorf, Österreich

11.30 - 12.00 Uhr

Validierung und Qualifizierung von Filterkerzen (Bacteria Challenge Test, Partikelrückhaltung, Flux, Stabilität) Ulrich Bräutigam, Sartorius AG, Göttingen

Themenkreis 3: Aufbereitung von Prozesswasser in der Lebensmittelindustrie

12.00 - 12.30 Uhr

Aufbereitung von Brüdenkondensat und anderen Prozesswässern

Heribert Möslang, Zenon-Europe, Hilden

12.30 – 13.45 Uhr

Mittagspause

13.45 - 14.15 Uhr

Mikrofiltration von Prozesswasser und Brunnenwasseraufbereitung mit Membranfiltration Christoph Maurer, Pall Seitz Schenk, Bad Kreuznach

14.15 - 14.45 Uhr

Betriebserfahrungen mit einer Membranfiltrationsanlage zur Aufbereitung von Kläranlagenablauf zu Prozesswasser in einem fruchtsaftverarbeitenden Betrieb Ulrich Günther,

Beckers bester GmbH & Co. KG, Lütgenrode

14.45 - 15.15 Uhr

Energetische Verwertung von UF-Permeaten in Biogasanlagen

Thomas Weißer, Enviro-Chemie GmbH, Rossdorf

15.15 Uhr

Schlußwort

ab 15.30 Uhr

Möglichkeit zur Besichtigung der Fachgebiete Kellerwirtschaft oder Getränkeforschung der Forschungsanstalt Geisenheim